

Evangelisches Gemeindeblatt Hüttenfeld und Neuschloß



Februar / März 2020

Evangelische Kirchengemeinde Hüttenfeld

Evangelische Johannesgemeinde Neuschloß

Gemeindebüro Hüttenfeld

Viernheimer Straße 40-42, 68623 Lampertheim-Hüttenfeld

☎ 06256 / 82010 ☎ 06256 / 820120

@ info@kirche-huettenfeld.de

Neue Öffnungszeiten werden noch bekanntgegeben.

Gemeinderaum am Ahornplatz Neuschloß

☎ 06206 / 952866

Gemeindepfarrer

Pfarrer Reinald Fuhr

☎ 06256 / 1745

@ fuhr@kirche-huettenfeld.de

Gemeindepädagogin

Astrid Münk-Trindade

☎ 06256 / 820116

@ astrid.muenk@gmx.de

Kindertagesstätte Hüttenfeld

Christine Greiner (Leiterin)

Viernheimer Straße 40-42, 68623 Lampertheim-Hüttenfeld

☎ 06256 / 820112

@ kita@kirche-huettenfeld.de

Organist Hüttenfeld und Kirchenchor

Ronald Ehret

☎ 06256 / 1550

@ ronny.ehret@arcor.de

Organistin Neuschloß

Inge Hoppner

☎ 06206 / 52795

@ fam.hoppner@t-online.de

Posaunenchor Neuschloß

Karl Stoll

☎ 06206 / 2388

@ Kbstoll@gmx.de

Bankverbindung Kollektenkassen:

Volksbank Darmstadt – Suedhessen - BIC: GENODEF1VBD

IBAN Hüttenfeld: DE25 5089 0000 0008 957703

IBAN Neuschloß: DE50 5089 0000 0015 247606

Homepage:

www.evangelisch-huettenfeld.de

www.evangelisch-neuschloss.de



Liebe Leserin,
lieber Leser,

das gerade begonnene Jahr 2020 wird einige Anforderungen an unsere Erinnerungskultur stellen.

Das Ende des 2. Weltkrieges durch die Kapitulation am 08. Mai 1945 liegt 75 Jahre zurück.

Und in den Monaten davor jähren sich auch die Ereignisse, die uns noch einmal in aller Deutlichkeit die Schrecken des Naziregimes vor Augen führen.



Pater Alfred Delp

In Lampertheim insbesondere steht das Gedenken an Pater Alfred Delp an. Seine Hinrichtung am 02.02.45 nach dem Urteilsspruch des Volksgerichtshofes zeigt, dass auch noch in den letzten Monaten oder vielleicht sogar ganz besonders in den letzten Monaten des Kriegsgeschehens der Kampf gegen den politischen Gegner unerbittlich geführt wurde.

Wir haben hier in Hüttenfeld eine Gedenkplakette an der Stelle, wo Alfred Delp von 1907 bis 1914 in der damaligen Mannheimer Str. 3 (heute Alfred-Delp-Straße) ge-

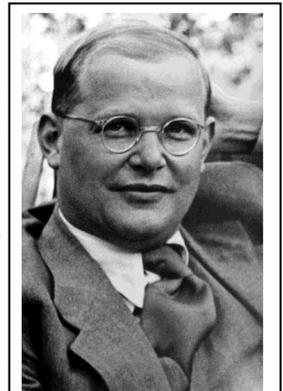
wohnt hat.

Pater Alfred Delp (SJ) war Mitglied des sogenannten „Kreisauer Kreises“, eine „Denkfabrik“ führender Intellektueller und Widerständler, die sich über ein Deutschland nach dem Nationalsozialismus Gedanken machten.

Am 09.04.45 nur knapp ein Monat vor Ende des Zusammenbruchs wurde der Theologe Dietrich Bonhoeffer im Konzentrationslager Flossenbürg hingerichtet.

Beide Schicksale haben Parallelen dergestalt, dass sowohl Delp als auch Bonhoeffer aus ihrer Haft Texte und Zeugnisse hinterlassen, die bis heute Aussagekraft besitzen.

Für den evangelischen wie für den katholischen Theologen war der Widerstand gegen das Naziregime in ihrer Glaubensüberzeugung begründet. Dieser Überzeugung sind beide bis zur letzten Konsequenz gefolgt.



Dietrich Bonhoeffer

Es ging ihnen auch um die Sichtbarkeit eines anderen Deutschlands in den Augen der europäischen Nachbarn.

„Ich glaube, hilf meinem Unglauben“, heißt die diesjährige Jahreslosung. Wo ist mein eigener Glaube angesiedelt in diesem weiten Spannungsbogen, den der Bibelvers ausspannt? Was bedeutet er im Zusammenhang der beiden Lebensschicksale, derer wir in diesen Tagen gedenken?

Die bewundernswerte Glaubensstärke ist vielleicht nicht etwas, was Menschen von vorneherein mehr als andere besitzen. Sie wird uns geschenkt, wenn wir sie brauchen, und wenn wir darum bitten: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben“.

Herzliche Grüße

Ihr

Pfarrer Reinald Fuhr

12. Hüttenfelder Rosenmontagsumzug

**am 17. Februar 2020
um 11.11 Uhr**

**Start und Ziel ist an der Ev.
Kindertagesstätte:**

Viernheimerstrasse, Alfred-Delp-Strasse, Seefeldstrasse, Waldstrasse, Viernheimerstrasse.

Wir erwarten eine Delegation des CC Rot Weiß Lampertheim und die Stadtprinzessin.



Teilnehmer am Umzug sind herzlich willkommen.

Auch über Zuschauer am Straßenrand würden wir uns sehr freuen.

Ihr Kita-Team

Merci beaucoup

Unsere Gemeindesekretärin Martine Rennert geht mit Beginn des neuen Jahres in den wohlverdienten Ruhestand. In 34 Jahren hat sie eine Vielzahl von Kirchenvorstehern erlebt und mit drei Pfarrern konstruktiv zusammengearbeitet.

Zunächst mit Christoph Meier-Dörken, dann später mit Hans-Joachim Sartorius und zu guter Letzt mit dem heutigen Pfarrer Reinald Fuhr.

In ihrem Büro in Hüttenfeld war sie Ansprechpartnerin und guter Geist für alle, die etwas auf dem Herzen hatte. Die Kinder aus der Kita nebenan fragten öfter, ob sie in der Kirche „wohnt“.

Ihr Einsatz in den 34 Jahren ging immer über die eigentliche Arbeitszeit hinaus. Sie war absolut zuverlässig und loyal.

Wir danken Martine Rennert, „merci beaucoup“, für die vielen Jahre, in denen sie mit großem Engagement für unsere beiden Gemeinden tätig war. „Alles hat seine Zeit...“ steht beim Prediger Salomo im Alten Testament. Nichts dauert ewig, aber in jedem Ende wohnt die Hoffnung auf etwas Neues.

Wir wünschen für den jetzt beginnenden neuen Lebensabschnitt viel Freude, Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Für die Kirchengemeinden

Ruth Rupp

(Vorsitzende des Kirchenvorstandes der Ev. Johannesgemeinde Neuschloß)

Ulrich Thomas

(Vorsitzender des Kirchenvorstandes der Ev. Kirchengemeinde Hüttenfeld)



Termine Hüttenfeld 1. Halbjahr 2020

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Fr.	21.02.	14:30	Seniorenachmittag	EGZ
Mo.	24.02.	18:00	Fastnachtsfeier Konfi und Teamer	EGZ
Mo.	02.03.	19:00	Jahreshauptversammlung ev. Kirchenchor	EGZ
Fr.	06.03.	19:00	Weltgebetstag der Frauen	Herz-Jesu-Kirche
So.	08.03.	14:30	Jahreshauptversammlung Krankenpflegeverein	EGZ
Fr.	20.03.	14:30	Seniorenachmittag	EGZ
So.	05.04.	14:00	Jubelkonfirmation anschließend Kaffee im EGZ	GAK / EGZ
So.	12.04.	05:30	Osterfeuer / Osternacht mit anschl. Frühstück	
Fr.	17.04.	14:30	Seniorenachmittag	EGZ
Mi. - Fr.	22.04. - 24.04.		Konfi - Freizeit	Maria Einsiedel
Fr.	15.05.		Kabarett ZWIBUR	GAK
So.	17.05.	10:00	Konfirmandenvorstellungsgottesdienst	GAK
Fr.	22.05.	14:30	Seniorenachmittag	EGZ
Do.	21.05.	10:00	Christi Himmelfahrt	
So.	31.05.	10:00	Pfingsten / Konfirmation in Hüttenfeld	GAK
Do.- So.	11.06. - 14.06.		Jugendkirchentag in Wiesbaden	
Fr.	19.06.	14:30	Seniorenachmittag	EGZ

**Herzliche Einladung
zur Feier
der Jubelkonfirmation 2020**

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich ein zur Feier des Konfirmationsjubiläums. Zu diesem Gottesdienst sind alle eingeladen, die in unserer Kirche **1950, 1960, 1970** oder **1995** konfirmiert worden sind.

Selbstverständlich gilt unsere Einladung auch allen Jubilaren, die damals woanders konfirmiert wurden, jetzt aber in Hüttenfeld wohnen und hier ihre Jubelkonfirmation feiern möchten.

Der Gottesdienst mit Feier des Abendmahles findet statt am

**Palmsonntag, den 05. April 2020,
um 14:00 Uhr in unserer Gustav-Adolf-Kirche.**

Der Gottesdienstbeginn am frühen Nachmittag hat sich in den letzten Jahren als günstig erwiesen. Denn im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Kirchenvorstand alle Jubilare zu einem kleinen Umtrunk ins Gemeindezentrum ein.

In der Regel haben die Jubilare es selbst organisiert, dass danach auch noch ein gemütliches Kaffee-Trinken stattfinden kann und es Gelegenheit gibt alte Erinnerungen und Fotos auszutauschen.

Um die Details vorher zu besprechen findet ein Treffen am

**Mittwoch, den 25. März 2020, um 19:00 Uhr
in der Gustav-Adolf-Kirche statt.**

Wenn Sie an diesem Vortreffen nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte verbindlich zur Feier der Jubelkonfirmation bis spätestens 02. April 2020 in unserem Gemeindebüro (Tel. 06256 / 82010) an. Geben Sie bitte unsere Einladung auch an alle Betroffenen weiter, zu denen Sie noch Verbindung haben.

Herzliche Grüße

Ihr Pfr. Reinald Fuhr

Steh auf und geh!

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem süd-afrikanischen Land Simbabwe.

„Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am 06. März 2020.

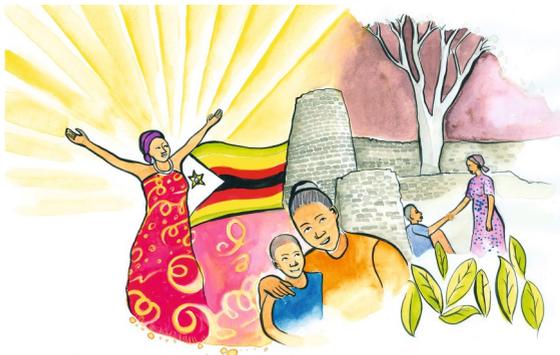
Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5

zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken.

In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabweerinnen

erfahren: Diese

Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.



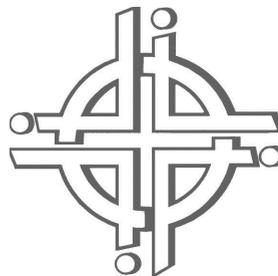
Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Überteuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag

Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement.

Der Weltgebetstag möchte das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Deshalb richtet sich der Weltgebetstag, zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen, dem Bündnis erlassjahr.de und anderen mit einer Unterschriftenaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 06. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen.



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

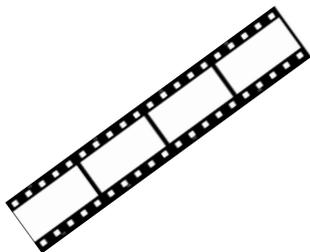
Weltgebetstag in Hüttenfeld und Neuschloß - Wir feiern mit!

Alle Frauen und Interessierten sind auch in diesem Jahr herzlich eingeladen zu dem ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag zusammenzukommen.

Gemeinsam feiern wir den Gottesdienst
zum Weltgebetstag am

**Freitag, den 06. März 2020 um 19:00 Uhr
in der kath. Herz-Jesu-Kirche in Hüttenfeld.**

Einladung zum KirchenKino



Am **Mittwoch, den 04.03.2020**
um **20:00 Uhr**

möchten wir uns - im **Gemeinderaum am Ahornplatz** gemeinsam einen Film ansehen. Es geht um das

Zusammenleben zwischen einer chaotischen Studentin und einem alten Griesgram....

Aus gesundheitlichen Gründen kann Monsieur Henri nicht länger alleine in seinem Pariser Apartment leben. Obwohl er nicht sonderlich begeistert davon ist, nimmt der kauzige Pensionär den Vorschlag seines Sohnes an und vermietet ein Zimmer an eine Studentin weiter. Dabei denkt er nicht daran, dem Charme der jungen Constance zu erliegen, sondern nutzt die junge Frau dazu, Chaos in seiner Familie zu stiften.

Hierzu herzliche Einladung. Eintritt ist wie immer frei.

Evangelische Johannesgemeinde

Adele Erlenkämper Tel. 56830 und Monika Kresser Tel. 13127

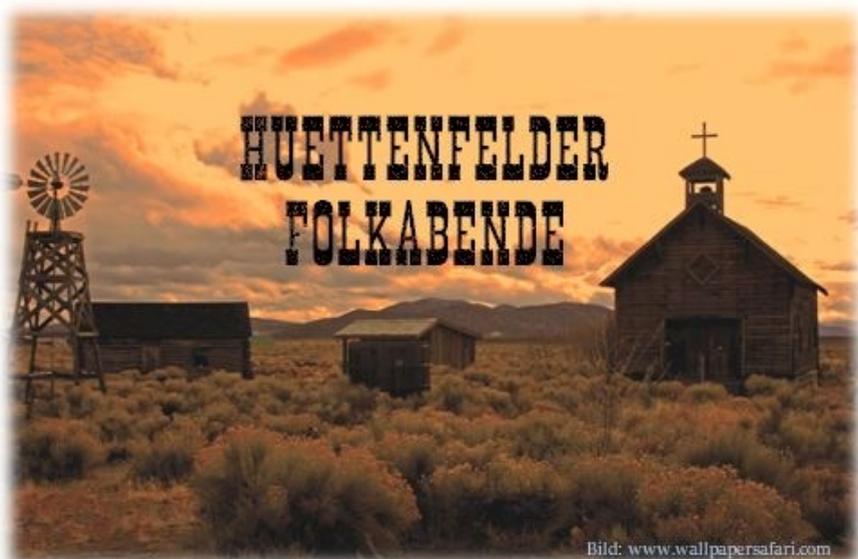


Bild: www.wallpapersafari.com

Auch im Februar und März lädt die evangelische Kirchengemeinde wieder zum **Hüttenfelder Folkabend** ein!

In gemütlichem, musikalischem Beisammensein mit Kaltgetränken bei **akustischer** Folk-, Bluegrass- und Oldtime-Music kann jeder mitspielen oder selbst Songs präsentieren.

Und wo Songs präsentiert werden, darf das Publikum nicht fehlen! Der **Eintritt ist frei** und ihr seid herzlich willkommen, einen schönen und geselligen Abend zu genießen!



Bild: www.tottenhambluegrass.com

**Fr., 14.2.20, und
Sa. (!), 28.3.20*
ab 20Uhr**

Evangelisches Gemeindezentrum
Viernheimerstr. 40-42
68623 Lampertheim-Hüttenfeld

*zu Gast: **Butts on Buckets**
(Bluegrass Hamburg)

Termine in Hüttenfeld

Datum	Wochentag	Uhrzeit		
				5. Woche
02.02.	Sonntag	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Eintauchen der Hostie möglich)	
				6. Woche
09.02.	Sonntag	14:00 - 18:00	Offene Kirche	
				7. Woche
14.02.	Freitag	20:00	Folkabend (Gemeindezentrum - s. Seite 11)	
16.02.	Sonntag	18:00	Abendgottesdienst	
				8. Woche
21.02.	Freitag	14:30 17:00	Seniorenachmittag Wochenschlussandacht	
				9. Woche
01.03.	Sonntag	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Eintauchen der Hostie möglich)	
				10. Woche
02.03.	Montag	19:00	Jahreshauptversammlung Kirchenchor	
06.03.	Freitag	19:00	Weltgebetstag in der kath. Herz-Jesu-Kirche Hüttenfeld (s. Seite 8)	
08.03.	Sonntag	14:00 - 18:00	Offene Kirche	
		14:30	Jahreshauptversammlung Krankenpflegever- ein im ev. Gemeindezentrum	
				11. Woche
13.03.	Freitag	15:00 16:00	Spiel u. Spaß Minigottesdienst in Neuschloß	
15.03.	Sonntag	18:00	Abendgottesdienst	
				12. Woche
20.03.	Freitag	14:30 17:00	Seniorenachmittag Wochenschlussandacht	
				13. Woche
27.03.	Freitag	15:00 16:00	Spiel u. Spaß Minigottesdienst in Neuschloß	
28.03.	Samstag	20:00	Folkabend (Gemeindezentrum - s. Seite 11)	
29.03.	Sonntag	10:00	Gottesdienst (Achtung: Zeitumstellung)	

Termine in Neuschloß

Datum	Wochentag	Uhrzeit	
			7. Woche
12.02.	Mittwoch	14:00	Liedernachmittag
			8. Woche
20.02.	Donnerstag	9:00	Frauenfrühstück
23.02.	Sonntag	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl
			9. Woche
28.02.	Freitag	15:00 16:00	Spiel u. Spaß Minigottesdienst
			10. Woche
02.03.	Montag	19:00	Jahreshauptversammlung Kirchenchor
04.03.	Mittwoch	20:00	Kirchenkino (s. Seite 10)
06.03.	Freitag	19:00	Weltgebetstag in der kath. Herz-Jesu-Kirche Hüttenfeld (s. Seite 8)
			11. Woche
11.03.	Mittwoch	14:00	Liedernachmittag
13.03.	Freitag	16:00	Minigottesdienst
			12. Woche
19.03.	Donnerstag	9:00	Frauenfrühstück
22.03.	Sonntag	10:00	Gottesdienst mit Gemeindeversammlung
			13. Woche
27.03.	Freitag	15:00 16:00	Spiel u. Spaß Minigottesdienst

Soweit keine anderen Ortsangaben sind die Veranstaltungen im Gemeindeforum am Ahornplatz.

Vor 75 Jahren hingerichtet: Alfred Delp Gottes Kraft geht alle Wege mit

„Ob dies ein Abschiedsbrief ist oder nicht, ich weiß es nicht. Das wissen wir heute ja nie. (...) Wie es mir geht? Da ist nicht viel zu sagen. (...) Hab keine Sorge, ich bemühe mich, kein Kleinholz zu machen, auch wenn es an den Galgen gehen sollte. Gottes Kraft geht ja alle Wege mit.“

Dieser Brief wurde mit gefesselten Händen im Gefängnis Berlin-Tegel geschrieben und heimlich nach draußen geschmuggelt.

Der Häftling Alfred Delp hatte noch sechs Wochen zu leben, in völliger Ungewissheit über sein

Schicksal, immer wieder misshandelt und verprügelt. Heute gelten seine Aufzeichnungen als klassisches Beispiel für die Kraft, die der Glaube einem Menschen geben kann. In seiner Kerkerzelle lernte er Verlassenheit und Armseligkeit



kennen, aber er entdeckte auch einen ganz nahen, gekreuzigten Gott.

1907 in Mannheim geboren und in einem gemischtkonfessionellen Elternhaus aufgewachsen, ließ Alfred Delp schon früh einen eigenen Kopf erkennen. Alfred ging in die evangelische Volksschule – und freundete sich innig mit dem katholischen Pfarrer an. Als Erzieher am Ordenskolleg entwickelte der junge Jesuit unkonventionelle Erziehungsmethoden. Bald nach seiner Priesterweihe 1937 ging der Männer- und Arbeiterseelsorger und Zeitschriftenredakteur Delp auf offene Konfrontation zu den Nationalsozialisten. Anders als viele christliche Regimegegner damals protestierte er nicht nur, wenn der eigene Besitzstand bedroht war, die Rechte der Kirche, die katholische Lehre. Er unterstützte und versteckte verfolgte Juden.

Delp 1943 vor Männerseelsorgern in Fulda: „Was helfen uns alle Proteste und alle Einsätze um spezifisch christliche oder kirchliche Eigentümlichkeiten, wenn vor unsern Augen der Mensch entwürdigt wird? (...) Mit dem Menschen stirbt der Christ.“

Im Oktober 1941 ist Delp in Berlin dem Grafen Helmuth James von Moltke begegnet, der einen Fachmann für christliche Soziallehre für seinen „Kreisauer Kreis“ suchte. Das war eine ausgesprochen zukunftsorientierte Widerstandsbewegung, die Modelle für einen Neuaufbau Deutschlands nach dem ersehnten Kriegsende entwickelte. Delps Beitrag: die Vision einer weitgehenden Sozialisierung der Wirtschaft ohne Staatskapitalismus, mit einer wirksamen Beteiligung der Arbeitnehmer an Führung und Ertrag ihres Unternehmens.

Am 28. Juli 1944 wurde Delp inhaftiert. Sechs Monate später begann vor dem Volksgerichtshof in Berlin ein Schauprozess, der allem Recht Hohn sprach. Es ging um die Unverschämtheit, sich eigenständige Gedanken über die staatliche Ordnung gemacht, Hitler und der Partei ins Handwerk gepfuscht zu haben. Das Urteil war von vornherein klar: Todesstrafe wegen Hochverrats. Am 2. Februar 1945 wurde Pater Delp 37-jährig in Berlin-Plötzensee gehängt, seine Asche verstreute man irgendwo auf den Feldern.

Christian Feldmann

Gedenktafel für Gefallene der beiden Weltkriege in Hüttenfeld

Die Bevölkerung wird um Mithilfe gebeten: Auf dem Hüttenfelder Friedhof ist geplant eine Gedenktafel für die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege zu errichten. Auf einer Schrifftafel sollen die Namen der Opfer festgehalten werden. Um keine Person ungewollt zu vergessen, bittet die Stadtverwaltung um die Nennung von Namen. Diese können an Werner Hahl von der Stadtverwaltung gemeldet werden. Er ist erreichbar unter der Telefonnummer 06206/935287 oder per Mail an werner.hahl@lampertheim.de.

Einverständniserklärung

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die evangelische Kirchengemeinde Hüttenfeld und die evangelische Johannesgemeinde Neuschloß in ihrem „Evangelischen Gemeindebrief für Hüttenfeld und Neuschloß“ bei der Veröffentlichung der Jubilare (Geburtstage) unter den Gemeindemitgliedern im Alter ab 70 Jahre

- meinen Namen
- mein Geburtsdatum
- meinen Wohnort
- mein Alter

veröffentlichen.

Der Evangelische Gemeindebrief wird an alle Haushalte in Hüttenfeld und Neuschloß verteilt.

Hinweis: Der Gemeindebrief wird auch im Internet auf der Homepage der beiden Gemeinden veröffentlicht, jedoch ohne die Geburtstags-Jubilare.

Die Einverständniserklärung gilt ab sofort bis auf Widerruf oder bis zum Ausscheiden aus den o.g. Kirchengemeinden.

.....
(Vor- und Zuname)

.....
(Straße, Hausnummer, Wohnort)

.....
(Geburtsdatum)

.....
(Datum, Unterschrift)

Hinweis: Für Freud & Leid erfolgt die Einwilligung in einem eigenen Formular.

hier abtrennen - - - hier abtrennen

Geburtstage

Hüttenfeld

Geb. am	Name	Straße Nr.	Alter
17.02.1937	Renate Dietze	Johann-Stelz-Straße 26	83
22.02.1943	Elisabeth Kunz	Waldstraße 56	77
05.03.1936	Ida Leischner	Baumgartenstraße 28	84
07.03.1941	Jürgen Rüniger	Hirtenweg 2	79
10.03.1945	Irmgard Ehret	Hirtenweg 11	75
21.03.1938	Günter Höhn	Waldstraße 25	82
28.03.1944	Ingrid van Beek	Am Spissart 22	76

Neuschloß

Geb. am	Name	Straße Nr.	Alter
09.02.1943	Dieter Müller	Tannenweg 17	77
13.02.1939	Hans Schlatter	Tannenweg 25	81
18.03.1947	Gerda Müller	Tannenweg 17	73

Wir veröffentlichen unsere Gemeindeglieder ab 70 Jahre, die uns mit einer Einverständniserklärung ihre Einwilligung gegeben haben. Die Einverständniserklärungen erhalten Sie in unserem Gemeindebüro oder am Ausgang unserer Kirche bzw. Gemeinderäumen.

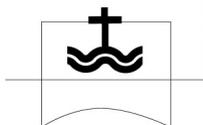
Allen Jubilaren der Monate Februar und März unserer Gemeinden wünschen wir:

Alles Gute zum Geburtstag!

Ihr Redaktionskreis des Evangelischen Gemeindebriefs für Hüttenfeld und Neuschloß

Freud & Leid

Taufen



**Die Heilige Taufe empfangen
in Hüttenfeld:**

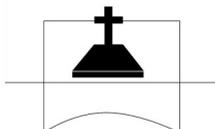
16.11.2019 Luka Hanf (Heddesheim)

Eltern: Lars und Sandra Hanf

01.12.2019 Ole Mario Bontenakel

Eltern: Christian und Ilona Bontenakel

Bestattungen



**Bestattet wurde
in Neuschloß:**

13.01.2020 Gieselher Gries - 80 Jahre

Grafik: taufspruch.de / trauespruch.de



**SPRÜCHE FÜRS LEBEN
FINDEN ...**

taufspruch.de

Regelmäßig wiederkehrende Termine

(Abweichungen aufgrund besonderer Veranstaltungen möglich; siehe „Termine“ in diesem Heft)

Evangelische Kirchengemeinde Hüttenfeld

1. Sonntag im Monat 10:00 Uhr
2. Sonntag im Monat 14:00 - 18:00 Uhr
3. Sonntag im Monat 18:00 Uhr
5. Sonntag im Monat 10:00 Uhr

Montag 19:00 Uhr

Dienstag 17:00 Uhr

2. und 4. Dienstag im Monat 19:00 Uhr

Mittwoch 17:15 Uhr

4. Freitag im Monat 17:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Offene Kirche

Abendgottesdienst

Gottesdienst

Kirchenchor

Kindertheatergruppe Minizwibs

Frauenhilfe

Konfirmandenunterricht

Wochenschlussandacht

Evangelische Johannesgemeinde Neuschloß

4. Sonntag im Monat 10:00 Uhr

Montag 15:00 - 18:00 Uhr

09:30 Uhr

16:00 Uhr (14-tägig)

19:00 Uhr

Dienstag 09:30 - 11:30 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

2. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr

1. Mittwoch im ungeraden Monat 20:00 Uhr

Freitag 18:00 Uhr

20:00 Uhr

Gottesdienst

Spielgruppe für Kinder ab 2 ½ Jahren

Senioren-gymnastik

Flötengruppe Allegro

Kirchenchor (in Hüttenfeld)

Krabbelgruppe (bis 1 Jahr)

Krabbelgruppe von 1 bis 5 Jahre

Liedernachmittag

Kirchenkino

Strickabend

Posaunenchorprobe

Impressum

Evangelisches Gemeindeblatt für Hüttenfeld und Neuschloß. Herausgeber sind die Kirchenvorstände der beiden Gemeinden.

Redaktion: Christiane Büchel, Karl Stoll u. Reinald Fuhr.

Das Gemeindeblatt erscheint 6-mal im Jahr zu Beginn eines geraden Monats und wird in Hüttenfeld und Neuschloß kostenlos an alle Haushalte verteilt. Auflage: 1.500 Exemplare. Redaktionsschluss ist jeweils am 12. im ungeraden Monat. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Texte, Fotos oder Grafiken.

Druck: GemeindebriefDruckerei,
Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



**Lust auf einen Abendspaziergang?
Wir suchen ehrenamtliche Austräger für unser Gemeindeblatt!**